1. Budget 2017

Das Wichtigste in Kürze

➔ Budget der Erfolgsrechnung 2017
Antrag des Gemeinderates

Budget 2017: Weitere Schritte in die richtige Richtung

- Vorgesehener **Ertragsüberschuss von Fr. 73'982.--**
- **Steueranlage** unverändert **1.79 Einheiten**
- **Wasser-Verbrauchsgebühr** unverändert **Fr. 1.55 je m^3**
- **Wasser-Grundgebühr** unverändert **Fr. 165.-- je Wohnung und Betrieb**
- **Abwasser-Verbrauchsgebühr** unverändert **Fr. 1.55 je m^3**
- **Abwasser-Grundgebühr** unverändert **Fr. 155.-- je Wohnung und Betrieb**
- Reduktion der **Abfall-Grundgebühren. NEU: Fr. 60.-- je Wohnung** (alt: Fr. 70.--), **Fr. 50.-- je Kleingewerbebetrieb** (alt: Fr. 55.--), **Fr. 300.-- je Container** (alt: Fr. 320.--)

Den vorgesehenen Ertragsüberschuss (Gewinn) verwenden wir für die Abtragung des Bilanzfehlbetrages. Das Budget schliesst somit ausgeglichen ab. Gemäss kantonaler Gesetzgebung muss der im 2013 erstmals ausgewiesene Bilanzfehlbetrag innert 8 Jahren abgetragen werden. Der Kanton beaufsichtigt diese Frist.

➢ Budget der Erfolgsrechnung 2017

Nach dem Rückgang im 2015 nimmt der Steuerertrag wieder zu. Auch die Zahl der Steuerpflichtigen erfährt einen Zuwachs. Dennoch bleibt die Prognose der Einkommens- und Vermögenssteuern immer noch schwierig und mit Unsicherheiten verbunden. Die derzeit verfügbaren Angaben lassen uns aber optimistisch in die Zukunft blicken.

Weiterhin hoch bleibt der Nettoaufwand für die Bildung. Unsere grosse Anzahl Schüler/innen bewirkt eine Mehrbelastung. In Mirchel wohnen zurzeit 141 Kinder im Alter zwischen 0 und 16 Jahren. Dies entspricht fast einem Viertel der Gesamtbevölkerung.

Der Kanton kann besonders belasteten Gemeinden einen Zusatzbeitrag an die Kosten für die Lehrergehälter gewähren, sofern diese einen bestimmten Betrag pro Einwohner überschreiten. Mirchel erfüllt diese Voraussetzung. Im 2017 erwarten wir wiederum einen Beitrag.

Mit der Abnahme des Steuerertrages in den letzten Jahren reduzierte sich die Steuerkraft von Mirchel. Im 2015 beträgt der Steuerertrag pro Einwohner in Prozent des kantonalen Durchschnitts 63.82 %, im 2014 waren es noch 70.34 %. Entsprechend rechnen wir mit höheren Leistungen aus dem Finanzausgleich.

Im 2017 soll der Anstellungsgrad des Personals der Gemeindeverwaltung an die tatsächliche Arbeitsbelastung angepasst werden. Der Aufwand ist in der Funktion "Allgemeine Verwaltung" enthalten.

Der fehlende Bilanzüberschuss (Eigenkapital) und die Belastung durch die kantonalen Lastenausgleiche schränken den Finanzhaushalt von Mirchel immer noch stark ein. Der Nettoaufwand aus dem Finanz- und Lastenausgleich macht gemessen am ordentlichen Steuerertrag rund 50 % aus.

Der Gemeinderat verfolgt die Entwicklung der Finanzlage laufend. Nach wie vor ist eine sinnvolle, zeitliche Planung jeglicher Investitionen und Aufwände nötig. Zudem ist eine schrittweise Rückzahlung der Bankschulden anzustreben.

Auf der nächsten Seite finden Sie den Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen. Das vollständige Budget 2017 kann bei der Gemeindeverwaltung Mirchel eingesehen werden.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung einstimmig, das Budget 2017 zu genehmigen, die Gemeindesteueranlage auf 1.79 Einheiten und den Liegenschaftssteueransatz auf 1.2 ‰ des amtlichen Wertes festzulegen.

➔ Budget der Investitionsrechnung 2017

Das Budget der Investitionsrechnung ist ein Führungs- und Planungsinstrument. Die Bruttoinvestitionen machen Fr. 271'626.– aus. Bei Investitionseinnahmen von Fr. 48'500.– ergeben sich Nettoinvestitionen von Fr. 223'126.–.

➔ Finanzplan 2017 – 2021

Mit dem Budget 2017 erarbeitete die Finanzverwaltung Mirchel den Finanzplan für die Jahre 2017 – 2021. Der Gemeinderat genehmigte diesen am 26. September 2016.

Der Finanzplan sieht während der ganzen Planungsperiode eine Steueranlage von 1.79 Einheiten vor. Im ganzen Zeitraum erwarten wir Ertragsüberschüsse. Wegen einer Wertberichtigung auf den Liegenschaften des Finanzvermögens erhöht sich der Bilanzfehlbetrag beim Übergang von HRM1 zu HRM2 per 1. Januar 2016 auf Fr. 168'859.84. Dieser sollte bis Ende 2018 vollständig abgetragen sein. Ab diesem Zeitpunkt kann mit dem schrittweisen Aufbau des Bilanzüberschusses gerechnet werden. Die sich stabilisierenden Steuererträge sollten zu einem gefestigten Finanzhaushalt führen. In der Planungsperiode betragen die Bruttoinvestitionen Fr. 1'442'000.–.

Erfolgsrechnung Zusammenzug

Funktionale Gliederung 1.1.2017 bis 31.12.2017
Mirchel

		Budget 2017		Budget 2016		Jahresrechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	**2'233'752**	**2'233'752**	**2'154'430**	**2'154'430**	**2'030'376.00**	**2'030'376.00**
0	**Allgemeine Verwaltung**	**269'029**	**168'599**	**235'862**	**167'948**	**229'303.50**	**168'469.30**
	Nettoergebnis		100'430		67'914		60'834.20
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**96'538**	**58'384**	**96'305**	**59'384**	**84'212.50**	**56'784.50**
	Nettoergebnis		38'154		36'921		27'428.00
2	**Bildung**	**636'331**	**116'391**	**576'038**	**50'246**	**549'061.44**	**51'946.70**
	Nettoergebnis		519'940		525'792		497'114.74
3	**Kultur, Sport und Freizeit, Kirche**	**17'730**	**1'878**	**16'965**	**1'240**	**13'340.60**	**1'224.00**
	Nettoergebnis		15'852		15'725		12'116.60
4	**Gesundheit**	**3'080**		**3'630**		**2'201.60**	
	Nettoergebnis		3'080		3'630		2'201.60
5	**Soziale Sicherheit**	**528'994**	**650**	**513'282**	**680**	**497'250.80**	**648.80**
	Nettoergebnis		528'344		512'602		496'602.00
6	**Verkehr und Nachrichtenübermittlung**	**68'080**	**1'300**	**70'115**	**1'300**	**63'031.95**	**759.00**
	Nettoergebnis		66'780		68'815		62'272.95
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**247'761**	**229'751**	**274'483**	**256'695**	**253'995.45**	**241'042.70**
	Nettoergebnis		18'010		17'788		12'952.75
8	**Volkswirtschaft**	**4'828**	**34'000**	**4'928**	**33'850**	**2'601.00**	**37'542.00**
	Nettoergebnis	29'172		28'922		34'941.00	
9	**Finanzen und Steuern**	**361'381**	**1'622'799**	**362'822**	**1'583'087**	**335'377.16**	**1'471'959.00**
	Nettoergebnis	1'261'418		1'220'265		1'136'581.84	